## Formblatt zur Datenerhebung nach § 5 Abs. 1 des Thüringer Beteiligtentransparenzdokumentationsgesetzes

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligtentransparenzdokumentationsgesetz (ThürBeteildokG) verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – sowelt für sie zutreffend – zu machen.

Die Informationen der folgenden Felder 1 bis 6 werden in Jedem Fall als verpflichtende Mindestinformationen gemäß § 5 Abs. 1 ThürBetelldokG in der Beteiligtentransparenzdokumentation veröffentlicht. Ihr inhaltlicher Beitrag wird zusätzlich nur dann auf den Internetseiten des Thüringer Landtags veröffentlicht, wenn Sie Ihre Zustimmung hierzu erteilen.

Bitte gut leserlich ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!

Zu we	lchem Gesetzentwurf haben Sie sich schriftlich ge	äußert (Titel des Gesetzentwurfs)?						
	Zweites Gesetz zur Änderung des Thü	ırKigaG Drs. 7/6574 und 6783						
1.	Haben Sie sich als Vertreter einer juristischen Person geäußert, d. h. als Vertreter einer Vereinigung natürlicher Personen oder Sachen (z. B. Verein, GmbH, AG, eingetragene Genossenschaft oder öffentliche Anstalt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Stiftung des öffentlichen Rechts)? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBetelldokG; Hinwels: Wenn nein, dann welter mit Frage 2. Wenn ja, dann welter mit Frage 3.)							
	Name	Organisationsform						
	Landesjugendhilfeausschuss LJA TH	Ausschuss						
	Geschäfts- oder Dienstadresse	Geschäftsstelle beim TMBJS						
	Straße, Hausnummer (oder Postfach)	Werner-Seelenbinder-Str.7						
	Postleitzahl, Ort	99096 Erfurt						
2.	Haben Sie sich als natürliche Person geäußert, d. h. als Privatperson? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBetelldokG)							
	Name	Vorname						
	II Geschäfts- oder Dienstadresse	⊔ Wohnadresse						
	(Hinwels: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, we wird in keinem Fall veröffentlicht.)	nn kelne andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse						
	Straße, Hausnummer							
	Postleltzahl, Ort	, .						

3,	Was ist der Schwerpunkt Ihrer inhaltlichen oder beruflichen Tätigkeit? (§ 5 Abs. 1 Nr. 3 ThürBeteildokG)					
	LJHA ist Tell des Landesjugendamtes und nimmt Aufgaben des üö Trägers der Jugendhilfe wahr, vgl. § 7 ThürKJHAG. Er befasst sich insbes. mit Problemlagen junger Menschen und deren Familien.					
	Haben Sie in Ihrem schriftlichen Beitrag die entworfenen Regelungen insgesamt eher					
4.	befürwortet, abgelehnt, ergänzungs- bzw. änderungsbedürftig eingeschätzt?					
	Bitte fassen Sie kurz die wesentlichen Inhalte (Kernaussage) Ihres schriftlichen Beitrages zum Gesetzgebungsverfahren zusammen! (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 ThürBetelldokG)					
	Begrüßung Verstetigung Ausbildungsform PiA und Erhöhung laufender Geldleistungen zur Kindertagespflege. Hinzu treten ergänzende Hinweise zur Umsetzung für die Verteilung der verfügbaren Anzahl an PiA-Plätzen zwecks Hinwirken auf flächenmäßigen Ausbau. Forderung der Anpassung der Landespauschale auch für Kinder bis drei Jahre wird als erforderlich angesehen. Prüfhinweis zu möglichem Eingriff in die Tarifautonomie der Träger durch *Übernahme der Einigung der Tarifvertragsparteien.					
5.	Wurden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen? (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 ThürBetelldokG)					
	k ja (Hinwels: welter mit Frage 6)					
	Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem Anlass haben Sie sich geäußert?					
	[Die Beteiligten haben keine Information übermittelt.]					
	In welcher Form haben Sie sich geäußert?					
	⋉ per E-Mail					
	ı per Brief					
6.	Haben Sie sich als Anwaltskanzlei im Auftrag eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürBeteildokG)					
	ı ja X nein (weiter mit Frage 7)					
Wenn Sie die Frage 6 bejaht haben: Bitte benennen Sie Ihren Auftraggeber!						
	[Die Beteiligten haben keine Information übermittelt.]					
1						

7.	Stimmen Sie einer Veröffentlichung ihres schriftlichen Beitrages in der Beteiligtentransparenzdokumentation zu? (§ 5 Abs. 1 Satz 2 ThürBeteildokG)							
	<b>K</b> .	ja .	•	IJ	nein			

Mit meiner Unterschrift versichere ich die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben. Änderungen in den mitgeteilten Daten werde ich unverzüglich und unaufgefordert bis zum Abschluss des Gesetzgebungsverfahrens mitteilen.

Ort, Datum			
,	Erfurt 13. Januar 2	023	